






Indien

## Südindien-Trekken wo der Pfeffer wächst



-  **15-tägige Rundreise mit Tageswanderungen in den Kardamom Hills in Kerala**
-  **Besichtigung der Küstentempel in Mahabalipuram: UNESCO-Weltkulturerbe**
-  **Bummel durch die quirligen Tempelstädte Tanjore und Madurai**
-  **2-tägige Kreuzfahrt auf keralischen Hausbooten durch die Backwaters**
-  **Besuch einer Kathakali-Tanzaufführung in Cochin**

Die mächtigen Eingangstore der Tempel Tamil Nadus, über und über mit Darstellungen aus der hinduistischen Mythologie verziert, sind weithin sichtbar und weisen den Weg in die Tempelstädte des Südens. Lassen Sie die unzähligen, in Stein gemeißelten Bilder aus der Welt des hinduistischen Pantheons in Ruhe auf sich wirken. Die Küstentempel von Mahabalipuram, der Brihadeshvara-Tempel von Tanjore und der Besuch des Tempels von Chidambaram sind nur einige der Höhepunkte, die Sie auf dieser Reise erwarten. Eindrucksvoll sind nicht nur die riesigen, mit farbenprächtigen Skulpturen geschmückten Tempelanlagen, sondern auch das pulsierende Leben in den heiligen Hallen und auf den Straßen der Tempelstädte: Pilger, Musikanten, Händler, Blumenbinder, Hochzeitsgesellschaften kommen und gehen, sogar ein geschmückter Tempel elefant gehört oft zum bunten Bild.

Ein Fest für die Sinne ist die Landschaft Keralas in den Cardamom Hills. Saftig grüne Reisfelder, Tee-, Kaffee- und Kautschukplantagen, Baumwollfelder, Mango-, Papaya-, Apfel- und Jackfrucht bäume, Pfeffer- und Kardamompflanzungen sowie Kokospalmen bestimmen das Landschaftsbild während der Tageswanderungen in paradiesischer Landschaft. Unterwegs gönnen Sie sich Rastpausen in kleinen Dörfern und erfreuen sich an den schönen Aussichten auf einige der höchsten Gipfel Südindiens. Aus den Bergen reisen Sie hinab an die Westküste, nach Alleppey und Cochin, bekannt für die tropische Landschaft der Backwaters - eines riesigen, von Flüssen und verschlungenen Kanälen durchzogenen Gebietes. Kleine Siedlungen mit Stroh gedeckten Häusern stehen am Wasser, Reisfelder bedecken die schmalen Landstreifen. In einem keralischen Hausboot gleiten Sie über stille Seen, durch spiegelglatte Lagunen und palmengesäumte Kanäle und beobachten geruhiges Landleben. Nach Verlassen des Hausbootes spazieren Sie durch die alte Handelsstadt Cochin und können u.a. die einzigartigen chinesischen Fischernetze bewundern.

## Geplanter Programmablauf

(Verpflegung: F=Frühstück M=Mittagessen A=Abendessen)

### Tag 1: Anreise

Flug ab Deutschland nach Chennai (das frühere Madras) - kulturelles und wirtschaftliches Zentrum des Südens.

### Tag 2: Chennai - Mahabalipuram

Ankunft in Chennai, der Hauptstadt Tamil Nadus, bekannt als das Land der vielen Tempel und religiösen Feste. In Chennai, dieser aus allen Nähten platzenden Großstadt, halten wir uns nicht länger auf, sondern fahren gleich nach Mahabalipuram (Mamallapuram). Der 60 km von Chennai entfernte Ort war im 7.Jh. die Hafenstadt des Pallava-Reiches.

**Hotel; (A)**

### Tag 3: Mahabalipuram - Pondicherry

Morgens besuchen wir den berühmten Küstentempel (7.Jh.) - ein Kleinod direkt am Meer, nur von einer Umfassungsmauer gegen Erosion vor den Wellen geschützt. Dem ausgeprägten Kunstsinn der Pallava-Herrscher sind auch große Felsreliefs zu verdanken, die zu den schönsten und anspruchsvollsten in Indien zählen. Dargestellt ist z.B. Arjunas Buße, eine Episode aus der Mahabharata. Eine Fülle von Gestalten: Menschen, Tiere und göttliche Wesen huldigen Ganga, dem himmlischen Strom, der auf die Erde herabgestiegen ist. Zu den Sehenswürdigkeiten dieser Stätte zählen auch mehrere monolithische Tempel, Rathas genannt, die wir ebenfalls besuchen. Die Tempel, Kulthöhlen und Flachreliefs von Mamallapuram wurden 1984 von der UNESCO zum Weltkulturerbe erklärt.

Anschließend fahren wir nach Pondicherry, dem alten Vedapuri, auch „Stadt der Weisen“ genannt. Pondicherry war die ehemalige Hauptstadt der französischen Territorien in Indien. Hauptattraktion der wieder errichteten, geometrisch angelegten und von einem Boulevard-Gürtel umgebenen Stadt ist der Sri Aurobindo Ashram. Sein Gründer ist der Philosoph Sri („der Ehrwürdige“) Aurobindo (1872-1950). Wir besuchen den Ashram sowie den Tempel.

**Fahrzeit ca. 2 Std.; Fahrstrecke ca. 90 km; Hotel; (F)**

### Tag 4: Pondicherry - Thanjavur

Nach dem Frühstück beginnt unsere Fahrt nach Thanjavur (Tanjore). Unterwegs besuchen wir den Tempel von Chidambaram. Der Ort selbst gilt als eine der heiligsten Stätten in Indien, der Legende nach forderte Gott Shiva hier seine Gattin Parvati zu einem Tanzwettbewerb heraus. Wir besichtigen die weitläufige Tempelanlage des Sabhanayaka-Nataraja-Tempels mit seinen vielfältigen Darstellung des tanzenden Shiva. Wenn es zeitlich passt, können wir auch an einer Zeremonie (Puja) teilnehmen. Nachmittags fahren wir weiter nach Thanjavur.

**Fahrzeit ca. 5 Std.; Fahrstrecke ca. 200 km; Hotel; (F)**

### Tag 5: Thanjavur - Madurai

Am Morgen besuchen wir den berühmten, Gott Shiva geweihten Brihadeshvara-Tempel in Thanjavur - 1987 von der UNESCO zum Weltkulturerbe erklärt. Vollendet wurde der Tempel um das Jahr 1000 während der Herrschaft der Cholas, er gilt als der schönste aller zahlreichen Tempel. Zu den Kunstschätzen des Tempels zählen neben einer Vielzahl von Skulpturen auch herrliche Fresken aus dem 10.,11. und 17. Jahrhundert. Eine Besonderheit ist der 80 Tonnen schwere Granitblock, der den 16-stöckigen, mit Götterfiguren übersäten Tempelturm des Heiligtums nach oben abschließt.

Wir fahren weiter nach Madurai, ehemalige Hauptstadt des Pandya-Reiches, an den Ufern des Vaigai-Flusses. In der Stadt der vielen Tempelfeste ertönen fast täglich religiöse Gesänge und die Klänge von Trompeten und Trommeln. Pilger aus allen Teilen Indiens strömen herbei, ihr Ziel ist der Meenakshi-Tempel, das Herzstück Madurais. Auch wir besuchen den Tempel. Als Mittelpunkt zahlreicher Riten und Feste ist der Tempel immer von Leben erfüllt, selbst abends. Dann wird in einer Prozession (Puja-Zeremonie) das Bildnis Gott Shivas zum Schlafgemach der Meenakshi gebracht.

**Fahrzeit ca. 5 Std.; Fahrstrecke ca. 195 km; Hotel; (F)**

**Tag 6: Madurai - Munnar**

Aus der Welt der Tempel geht es heute in die Berge. Durch die Ebenen Tamil Nadus und die schöne Hügellandschaft Keralas mit ihren ausgedehnten Teeplantagen führt unsere Route nach Munnar in den Western Ghats. Das erfrischende Klima und die gute Luft und Lage haben das am höchsten gelegene Städtchen Keralas (1.524 m) zu einem beliebten Bergkurort gemacht. Aus der Kolonialzeit stammende Villen liegen verstreut auf den Hängen. Wir befinden uns im Zentrum des Teeanbaus, rund um Munnar erstrecken sich einige der größten Teeplantagen des Landes. Jenseits des üppig-grünen Pflanzenteppichs liegen Wälder, erhebt sich Ana Mudi (2.694 m), der höchste Gipfel Südindiens.

**Fahrzeit ca. 5 Std.; Fahrstrecke ca. 140 km; Hotel; (F)**

**Tag 7: Munnar - Cliff Hut- Top Station- Munnar**

Wir fahren ca. 2 Stunden bis nach Maddupatty Dam, wo unser Trek beginnt. Wir wandern durch Gemüse-Gärten, Teeplantagen und lichten Wald. Vom höchsten Punkt bei Cliff Hut sehen wir die höchsten Gipfel Südindiens wie Missoppulamala (2.637m) und Kaluppumala (2.130m). Bei klarer Sicht sind einige der höchsten Gipfel Südindiens wie Misapulimalai (2.634 m) und Kaluppumalai (2.130 m) zu sehen. Nach dem Mittagessen wandern wir hinunter bis Top Station und fahren zurück nach Munnar.

**Gehzeit 5 - 6 Std.; Hotel; (FM)**

**Tag 8: Munnar - Top Station - Nidumkandam**

Nach dem Frühstück fahren wir ca. 3 Stunden nach Nidumkandam. Hier haben sich viele Farmer niedergelassen, die Kardamon, Pfeffer, Kaffee und Vanille anbauen. Auf kleinen Wegen wandern durch die hügelige Plantagen-Landschaft und besuchen auch Gewürzgärten.

**Gehzeit 3 - 4 Std.; Einfaches Gästehaus; (FMA)**

**Tag 9: Nidumkandam- Mundiruma - Puspankandam-Nidumkandam**

Wir fahren 6 km bis nach Mundiruma, wo unsere heutige Wanderung beginnt. Zuerst wandern wir oberhalb eines Flusses durch Kardamon und Pfeffer Plantagen. Oft sehen wir Kaffeebohnen in der Sonne zum Trocknen ausgelegt. Nach der Mittagspause (Lunchpakete) wandern wir weiter durch die tiefgrüne, subtropische Plantagenlandschaft bis Palaykudi, wo unser Bus wartet und uns zurück nach Nidumkanam bringt.

**Fahrzeit ca. 0,5 Std.; Gehzeit 6 - 7 Std.; Einfaches Gästehaus; (FMA)**



**Tag 10: Nidumkandam - Vagamon**

Nach dem Frühstück fahren wir in ca. 4 Stunden bis Vagamon, eine schöner auf 1.100 m Höhe gelegener Luftkurort. Rund um Vagamon gibt es viele Teeplantagen, schöne Weideflächen und die satt grüne, sanft geschwungene Hügellandschaft erinnert an Schottland. Nachdem wir unsere Hotelzimmer bezogen haben, wandern wir durch das Dorf und die Teeplantagen.

**Fahrzeit ca. 4 Std.; Gehzeit 3 - 4 Std.; Hotel; (F)**

**Tag 11: Vagamon**

Von unserem Hotel aus starten wir zu unserer Tageswanderung. Wir steigen in ca. 45 Minuten einen kleinen Hügel hinauf, der auch "Moon Hill" genannt wird. Von hier aus haben wir einen schönen Blick auf Vagamon und die umliegende Landschaft. Weitere 2 Stunden führt der Weg am Bergkamm entlang bis zu einer Teefabrik, die wir besichtigen. Nachmittags kommen wir in ein Bergdorf, so die 3 Hauptreligionen Indiens harmonisch aufeinander treffen: dort gibt es eine Hügelkette, die die religiöse Vielfalt und Harmonie Indiens widerspiegelt: Thangal Hill wird von muslimischen Pilgern verehrt, Murugan Hill von hinduistischen Gläubigen besucht und Kurisumala Hill ist Wallfahrtsort der methodistischen Christen. Wir besuchen eine kleine Farm, die von Kurisumala Mönchen geführt wird.

**Gehzeit 6 - 7 Std.; Hotel; (FM)**

**Tag 12: Kumarkom - Hausboot**

Wir fahren nach Kumarkom. Nach der Ankunft werden wir unsere Hausboote beziehen und zu einer idyllischen Fahrt durch die Backwaters aufbrechen. Kleine Siedlungen säumen die Wasserwege, wir können Fischer in ihren Booten, spielende Kinder und in bunte Saris gekleidete Frauen sehen. Vielleicht bekommen wir auch Frauen zu Gesicht, die bis zum Hals im Wasser stehen. Ihre langen Haare zu „Kronen“ hochgesteckt, suchen sie mit den Füßen den Grund nach Fischen ab! Entenscharen watscheln schnatternd zum Wasser, verstreut auf dem Weideland grasen Kühe, weiße Lotusblüten schwimmen hier und dort auf kleinen, seichten Seen.

**Fahrzeit ca. 3 Std.; Fahrstrecke ca. 90 km; Hausboot; (FMA)**

**Tag 13: Hausboot - Alleppey - Cochin**

Am Morgen können wir die friedliche Landschaft entlang der Wasserwege noch einmal genießen. Wir nähern wir uns allmählich Alleppey. Die Stadt ist von Kokospalmenplantagen umgeben und von vielen, malerischen Kanälen durchzogen. Wir verlassen das Hausboot und fahren von Alleppey per Bus nach Cochin, wo wir unsere Hotelzimmer beziehen. Cochin (neuer Name: Kochi) erstreckt sich auf vielen kleinen Inseln und schmalen Halbinseln und hat einen Naturhafen; das Zentrum befindet sich auf dem Festland. Nachmittags unternehmen wir eine Stadtbesichtigung und besuchen Fort Cochin, die riesigen chinesischen Fischernetze - ein Wahrzeichen der Stadt - die schön erhaltene, reich verzierte Synagoge (Baujahr 1664) im jüdischen Viertel sowie den Gewürzmarkt.

**Fahrzeit ca. 2 Std.; Fahrstrecke ca. 60 km; Hotel; (F)**

**Tag 14: Cochin**

Der heutige Tag steht uns zur freien Verfügung. Am Abend besuchen wir eine Kathakali-Aufführung (Kathakali ist der klassische Tanz in Kerala).

**Übernachtung im Hotel; (FA)**

**Tag 15: Rückreise**

Sehr früh am Morgen werden wir zum Flughafen gebracht und treten den Rückflug nach Deutschland an. Ankunft am gleichen Tag.

Unser Service-Team berät Sie gerne.

Telefon-Nummer: 089-235 006-0

e-mail: [info@hauser-exkursionen.de](mailto:info@hauser-exkursionen.de)

## Charakter der Tour und Anforderungen

Abwechslungsreiche und umfassende Rundreise; gute Kondition und Wandererfahrung erforderlich; in den Bergen einfache Unterkünfte.

Die Tageswanderungen setzen gute Ausdauer und Kondition voraus. Die Wege sind meist nicht befestigt und gelegentlich führen sie steil bergauf. Es sollte Ihnen also keine Mühe bereiten, mehrere Stunden ohne Unterbrechung bei hohen Temperaturen (bis ca. 30°C) und hoher Luftfeuchtigkeit auf teilweise unbefestigten Wegen in hügeligem Gelände zu wandern. Trittsicherheit (gemeint ist sicheres Gehen auf unterschiedlich beschaffenem Gelände) ist ebenfalls wichtig, besonders für die längeren Abschnitte bergab. Trekkingstöcke sind hilfreich.

Während der Bootsfahrt auf den Backwaters sind Sie auf mehreren Booten in Doppelkabinen untergebracht.

Für die Wanderungen benötigen Sie einen Tagesrucksack, in dem Sie das Nötigste selbst tragen (z.B. Trinkflasche, Regenschutz, Windjacke etc.). Für den Transport des Hauptgepäcks ist gesorgt.

## Klima

Während der Wintermonate, von Oktober/November bis März, ist es in Südkindien tagsüber warm (durchschnittliche Temperatur 25-30°C), die Luftfeuchtigkeit ist relativ hoch, nimmt aber in höheren Lagen ab. Kerala und Tamil Nadu sind sowohl vom Sommermonsun (Mai-September) als auch vom etwas schwächeren Wintermonsun (November-Januar) betroffen. Daher ist zu jeder Jahreszeit mit Regenschauern zu rechnen. Es regnet meist in den Nachmittagsstunden kurz und heftig und kühlt dabei nur geringfügig ab. In den Bergen kann es an manchen Tagen, besonders in den Morgenstunden, neblig-feucht sein, am frühen Nachmittag ist es aber meistens wieder sonnig.

## Ausrüstung

Den klimatischen Verhältnissen entsprechend benötigen Sie für diese Tour sowohl leichte, atmungsaktive als auch wärmere Kleidung (für die kühleren Abende während des Trekkings), Regenschutz, guten Halt bietende Leichtbergschuhe sowie Sonnenschutz (Sonnencreme, Sonnenbrille und Kopfbedeckung).

## Gepäck

Sie können eine stabile Reisetasche ggf. mit Rollen oder auch einen Koffer für diese Reise mitnehmen. Das Hauptgepäck wird jeweils von einer Unterkunft zur anderen befördert, tagsüber tragen Sie nur Ihren Tagesrucksack mit Getränk, Sonnenschutz, Fotoausrüstung etc.

## Wichtige Hinweise

Bei dieser Reise kann es zu Programmumstellungen oder -änderungen kommen, bedingt durch ungünstige Wetterverhältnisse, Flugverzögerungen, organisatorische Schwierigkeiten, oder sonstige, nicht vorhersehbare Faktoren. Feiertage oder überraschende Restaurierungsarbeiten können (trotz sorgfältiger Planung und Abstimmung mit Behörden und Verkehrsbüros) zu nicht vorhersehbaren Schließungen von Besichtigungsobjekten führen. Selbstverständlich ist es das Ziel Ihrer Reiseleitung und unserer Agentur, sämtliche Programmpunkte durchzuführen, doch können wir für die exakte Einhaltung vorliegender Ausschreibung nicht garantieren. Wir bitten um Ihr Verständnis. Zudem weisen wir ausdrücklich darauf hin, dass Sie auf eigene Gefahr an der Reise teilnehmen.

## Einreise und Gesundheit

Für Staatsbürger der Bundesrepublik Deutschland, Österreichs, der Schweiz und Italiens ist für die Einreise nach Indien ein Visum erforderlich, das in den Reisepass eingestempelt wird. Beschaffungsdauer ca. 2 Wochen. Der Reisepass muss über das Reisedatum hinaus noch 6 Monate gültig sein. Detaillierte Informationen zur Antragsstellung erhalten Sie mit der Buchungsbestätigung.

Es sind keine Impfungen vorgeschrieben. Empfohlen wird Impfschutz gegen Polio, Tetanus, Hepatitis A, evtl. Typhus, Malaria (Stand-by). Ausführliche Informationen erhalten Sie bei dem unabhängigen Auskunftsservice für Touristen über Gesundheitsrisiken im Ausland unter der Service-Nummer des Reisemedizinischen Zentrums, Tel. 0900/1234-999 (1,98 € pro Minute) oder unter [www.gesundes-reisen.de](http://www.gesundes-reisen.de)

## Leistungen

### Basis - Leistungen

- Flug mit Oman Air ab Frankfurt über Muscat nach Chennai
- derzeitige Flughafensteuern und Sicherheitsgebühren
- Übernachtung in Hotels und Gästehäusern
- 12 x Frühstück, 5 x Mittagessen, 5 x Abendessen
- Transfers

### Hauser-PLUS

- Hauser-Reiseleitung ab/bis Deutschland
- Englisch sprechende, örtliche Führer
- Trekking-Permit
- Eintrittsgebühren lt. Programm
- Gepäcktransport
- Hauser-Top-Schutz im Wert von € 111,- (Reiserücktritts-Versicherung, Reisehaftpflicht-Versicherung, Reisekranken-Versicherung mit medizinischer Notfall-Hilfe, Rundum-Sorglos-Paket bei der ERV)

### Unser Service

- Rail & Fly Bahnfahrkarte ab/bis deutscher Grenze €30,-
- Hauser ZUSATZ-Reiseschutz-Paket € 44,-: Reisegepäck-, Reiseunfall- und Reiseabbruch-Versicherung

## Termine und Preise:

Reisenummer: INK07

Reisetage: 15 Tage

Teilnehmerzahl: 10-15

Hinweise zur Durchführung und Teilnehmerzahl siehe Katalog 2011, Seite 15.

Termine:	Preis:
04.02.2011 - 18.02.2011	2.490,00€
21.10.2011 - 04.11.2011	2.590,00€
16.12.2011 - 30.12.2011	2.790,00€
03.02.2012 - 17.02.2012	2.590,00€
Einzelzimmerzuschlag	490,00€

Den geplanten Reiseleiter und Zusatztermine finden Sie sobald bekannt bei dieser Reise unter [www.hauser-ekursionen.de](http://www.hauser-ekursionen.de)

## Im Reisepreis nicht enthaltene Leistungen

Visakosten (für Indien: Visumgebühr € 50,-, Bearbeitungsgebühr Visastelle ca. € 11 - 14,-/ Stand 09/10); fehlende Mahlzeiten und Getränke (ca. € 10 - 15 /Tag ); Trinkgelder (ca. € 60,-) individuelle Ausflüge und Besichtigungen;

## Hauser Shop / Gutscheine

Als Dankeschön für die Teilnahme an dieser Reise erhalten Sie einen Gutschein im Wert von 25.- € für den Hauser Shop.

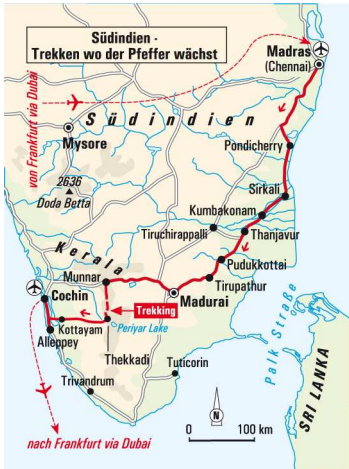
Zur Komplettierung Ihrer Ausrüstung und für spezielle Fragen steht Ihnen unser Hauser Shop gerne zur Verfügung. Einen Überblick über das Angebot finden Sie unter [www.Hauser-Shop.de](http://www.Hauser-Shop.de) oder in der aktuellen Programmübersicht. Tel: 089 235006-21

## Umwelt- und Sozialprojekte

Wie in der Programmübersicht und im Internet dargestellt, sind uns Sozial- und Umwelt-Engagement wichtig. Verantwortungsvoller Umgang mit der Natur gilt uns als ebenso selbstverständlich wie Respekt vor der Kultur unserer Gastgeber. In verschiedenen Ländern unterstützen wir und Sie als Teilnehmer oder Teilnehmerin bestimmter Hauser-Reisen diverse Projekte.

Auskünfte zu den Sozial- und Umweltprojekten erteilen Ihnen gerne die Mitglieder des Hauser-Teams, e-mail: [umwelt@hauser-exkursionen.de](mailto:umwelt@hauser-exkursionen.de)





### Reiseveranstalter/Beratung und Buchung

Hauser exkursionen international GmbH  
 Spiegelstr. 9,  
 81241 München

Tel. 089 / 23 50 06-0, Fax 089 / 23 50 06-99

E-Mail: [info@hauser-exkursionen.de](mailto:info@hauser-exkursionen.de) <<mailto:info@hauser-exkursionen.de>>

In Zusammenarbeit mit einer örtlichen Agentur  
 sowie den IATA-Luftverkehrsgesellschaften